
Lieferkonzept spart beim CO2-Äquivalenzwert

Durch die Zusammenarbeit mit Castrol konnte Pludra Schmierstoffe seine CO₂e-Emissionen um 62 Prozent senken. CO₂e steht für den sogenannten CO₂-Äquivalenzwert, der neben Kohlenstoffdioxid sieben weitere Gase mit Einfluss auf das Klima berücksichtigt. Basis war ein Pilotprojekt für Prozessoptimierungen in der Lieferlogistik. Erwartet wurde eine Emissionsverbesserung um 25 Prozent. Pludra liegt nun mit seinen Werten 44 Prozent unter dem bundesweiten Durchschnitt des Gütertransports. Die Firma Pludra handelt mit Schmier- und Kraftstoffen sowie Heizöl und betreibt 28 eigene Tankstellen oder Tankpunkte in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen.

Der Zielwert 25 wurde mit einem optimierten Lieferkonzept übertroffen, das auf maximale Auslastung ausgerichtet ist: Das durchschnittliche Liefervolumen wurde dabei auf einen zentralen Termin innerhalb der Woche konzentriert. Von 1000 Litern pro Lieferung im Sommer 2020 auf 15.000 Liter im März 2021. (aum)

Bilder zum Artikel



Castrol: Kooperation mit Pludra Schmierstoffe.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Castrol
